

## ADAC testet Fahrradhelme für Kinder

**Der ADAC hat jetzt neben vier klassischen Fahrradhelmen auch vier sogenannte Freestyle-Helme getestet, die gerade bei Kindern angesagt sind. Die Freestyler stehen den Klassikern in puncto Sicherheit kaum nach. Die Spitzenplätze mit der Note „gut“ belegen zwar die klassischen Helme Limar 242 und KED Meggy Originals, aber auf Platz 3 und 4 folgen mit einem „befriedigend“ gleich zwei Freestyle-Produkte: Der Kid 3 von UVEX und der Abus Scraper Kid.**

Jeweils zwei Hersteller beider Helmtypen versäumten es komplett, für die Sichtbarkeit ihrer Produkte im Dunkeln zu sorgen. Es waren weder Reflektoren, noch Licht angebracht. Die mangelhafte Erkennbarkeit der Produkte von Casco, Giro, POC und Bell führen zu einer Abwertung der Gesamtnote auf „ausreichend“. Der ADAC betont in dem Zusammenhang, dass besonders für Kinder ein Helm ohne Reflektoren oder aktivem Licht nicht akzeptabel sei. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



ADAC testet Kinder-Fahradhelme.

**ADAC** | **Fahradhelme im Test 2013**

Hersteller/ Modell/ Helmart	Limar 242 Klassisch	KED Meggy Originals Klassisch	Uvex Kid 3 Freestyle	Abus Scraper Kid Freestyle	Casco FM- Generation Klassisch	Giro Flurry Klassisch	POC Receptor Flow Freestyle	Bell Faction Freestyle
Preis in Euro	39,95	35,99	39,95	35,95	39,95	39,95	79,95	44,95
Unfallschutz 55%	2,0	2,0	2,2	3,0	2,0	3,3	3,0	3,2
Komfort/Trageeig. 20%	2,3	2,3	3,0	3,2	2,6	1,9	3,8	3,6
Erkennbarkeit 15%	1,7	2,3	4,0	2,4	4,8	5,0	5,0	5,0
Handhabung 5%	2,5	1,7	2,4	2,5	2,2	2,4	3,6	3,2
Schadstoffabgabe 5%	1,3	1,0	1,1	1,3	1,1	1,2	1,1	1,2
<b>ADAC Urteil 100%</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,6</b>	<b>2,8</b>	<b>4,0*</b>	<b>4,0*</b>	<b>4,0*</b>	<b>4,0*</b>

\*) Abwertung: Die Gesamtnote kann nicht besser als ausreichend sein, wenn die Erkennbarkeit mangelhaft ist.  
Notengrenzen: ■ sehr gut (0,6-1,5) ■ gut (1,6-2,5) ■ befriedigend (2,6-3,5) ■ ausreichend (3,6-4,5) ■ mangelhaft (4,6-5,5)

© 05.2013 ADAC e.V.

ADAC testet Kinder-Fahradhelme.